

Frankenberger Amtsblatt

Mitteilungsblatt der Stadt Frankenberg/Sa. mit den Ortsteilen
Altenhain, Dittersbach, Langenstriegis, Mühlbach, Hausdorf, Sachsenburg und Irbersdorf

Freitag, 28.04.2017



Nummer 8, Jahrgang 25

Schloss Sachsenburg wird wieder lebendig

Schloss Sachsenburg ist steingewordene sächsische Geschichte.

Ursprünglich im frühen 13. Jahrhundert als Burganlage erbaut, wurde in den 1480er Jahren auf den Mauern der alten Burg das spätgotische Wohnschloss errichtet und ist heute eines von wenigen vollständig erhaltenen Wohnschlössern dieser Art in Sachsen. In den kommenden Jahren wird das Schloss umfassend saniert und öffentlich nutzbare Flächen geschaffen.

Mehr dazu lesen Sie auf Seite 3.



S.3 | Mitteilungen des
Bürgermeisters

S.3 | Amtliche
Mitteilungen

S.6 | Wirtschaft – Bildung –
Kultur – Sport

S.7 | Natürlich mittendrin
Frankenberg-Infos

Veranstaltungen

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
27.04.2017	14.00 Uhr	Café Auszeit	Seniorenh. „Im Sonnenlicht“	Diakonie Flöha
29.04.2017	10.00 – 16.00 Uhr	2. Schloss-Treppen-Fest	Schlossstreppe Schloss Sachsenburg	Vereine aus dem Ortsteil Sachsenburg
29.04.2017	22.00 Uhr	Retro-Party	Freizeitzentrum Frankenberg	Freizeitzentrum Frankenberg e.V.
30.04.2017	ab 18.00 Uhr	Frühlingsfeier	Mittelalterliche Bergstadt Bleiberg	Mittelalterliche Bergstadt Bleiberg e.V.
30.04.2017	18.00 – 01.00 Uhr	24. Altenhainer Hexenfeuer	„Drei-Schlösser-Blick“	Ortsfeuerwehrver. Altenhain e.V.
30.04.2017	18.00 Uhr	Dittersbacher Hexenfeuer	Platz an der Felscheune	FW Dittersbach u. Ortschaftsrat
30.04.2017	10.00 Uhr	Kinderflimmerkiste: „Bobo und die Hasenbande“	Stadtpark	Veranstaltungs- u. Kultur GmbH Frankenberg/Sa.
01.05.2017	ganztags	Kleinfeldturnier für Freizeitfußballer um den Pokal des Ortschaftsrates	Fußballplatz am Bürgerhaus Langenstriegis	Langenstriegiser SV „Grün-Weiß“
02.05.2017	13.00 Uhr	Handarbeitsclub	Treff Kulturbahnsteig	Volkssolidarität
02.05.2017	13.30 Uhr	Spielenachmittag	Treff Kulturbahnsteig	Volkssolidarität
02.05.2017	16.00 – 18.00 Uhr	Erinnerungscafé für Trauernde	Ev. Pfarramt Frankenberg	Diakonie Flöha
03.05.2017		Sprintertag	Sportplatz Jahnkampfbahn	SV Turbine Frankenberg e.V.
03.05.2017	09.00 – 15.00 Uhr	Gesundheitstag	Tagespfl. „Zusammen Leben“	Tagespfl. „Zusammen Leben“
05.05.2017	ab 18.00 Uhr	Skatabend	Freizeitzentrum Frankenberg	Freizeitzentrum Frankenberg e.V.
06.05.2017	ganztags	Regionalmeisterschaft Leichtathletik	Sportplatz Jahnkampfbahn	SV Turbine Frankenberg e.V.
06.05.2017	08.00 – 12.00 Uhr	Blutspende-Termin	Haus der Vereine	DRK-Ortsverein Frankenberg/Sa.
06.05.2017	10.00 – 16.00 Uhr	Flohmarkt	Am Wasserbehälter Auf dem Ahorn	Siedlergemeinschaft „Neue Heimat“ Frankenberg e.V.
07.05.2017	15.00 Uhr	Frühlingsliedersingen	Lützeltal, Pavillon am Viadukt	Chorgemeinschaft „Lützeltal“ e.V.
08.05.2017	13.30 Uhr	Gedächtnistraining	Treff Kulturbahnsteig	Volkssolidarität
08.05.2017	14.00 – 19.00 Uhr	Blutspende-Termin	Haus der Vereine	DRK-Ortsverein Frankenberg/Sa.
09.05.2017	14.00 Uhr	Bingo-Nachmittag	Treff Kulturbahnsteig	Volkssolidarität
10.05.2017	14.00 Uhr	Tanz mit Günter und Ebs	Treff Kulturbahnsteig	Volkssolidarität
10.05.2017	14.00 Uhr	Der Ortsvorsteher informiert	Reinhardt's Landhaus	Seniorentreff Sachsenb./Irbersd.
10.05.2017	09.00 – 15.00 Uhr	Kräutertag	Tagespfl. „Zusammen Leben“	Tagespfl. „Zusammen Leben“

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Notdienste

Mo. – Fr. 18 – 8 Uhr, Sa. 12 – 8 Uhr, So. 8 – 8 Uhr

28.04. Sonnen-Apotheke, Mittweida	03727/649867
29.04. Apotheke am Bahnhof, Hainichen	037207/68810
30.04. Stadt- u. Löwenapotheke, Mittweida	03727/2374
01.05. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206/3306
02.05. Hirsch-Apotheke, Mittweida	03727/94510
03.05. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
04.05. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
05.05. Rosenapotheke, Hainichen	037207/50500
06.05. Ratsapotheke, Mittweida	03727/612035
07.05. Hirsch-Apotheke, Mittweida	03727/94510
08.05. Luther-Apotheke, Hainichen	037207/652444
09.05. Rosenapotheke, Mittweida	03727/9699600
10.05. Sonnen-Apotheke, Frankenberg	037206/47051

11.05. Sonnen-Apotheke, Mittweida	03727/649867
12.05. Apotheke am Bahnhof, Hainichen	037207/68810
13.05. Stadt- u. Löwenapotheke, Mittweida	03727/2374
14.05. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206/3306

Wochenenddienste Zahnärzte

Sa. 8 – 11 Uhr, Sonn- und Feiertag 9 – 11 Uhr

29.04. – 30.04. Dr. Meusel	037206/4180
01.05. Dr. Weichert	037206/2281
06.05. – 07.05. Dr. Wetzig	037206/889880
13.05. – 14.05. Dr. Meusel	037206/4180

Bereitschaftsdienste

Zentrale Vermittlung Bereitschaftsärzte, kostenlos, bundesweit 116 117

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr, DRK Rettungsdienst, Ärztl. Notdienst	112

Rufnummern

Polizeistandort Frankenberg	037206/48680
Rettungsleitstelle beim Landratsamt	
Mittelsachsen und DRK Krankentransport	03731/19222
Augenärztl. Bereitschaftsdienst	
Landkreis Mittelsachsen	03727/19292

Tierärztl. Bereitschaftsdienst

jeweils von 18 bis 6 Uhr

Die Daten des Tierärztlichen Bereitschaftsdienstes finden Sie in den örtlichen Tageszeitungen.

Impressum

Das Amtsblatt erscheint 2-mal monatlich kostenlos für alle Haushalte.
Amtsblatt auch online unter: www.frankenberg-sachsen.de

Herausgeber: die Stadt Frankenberg/Sa., Internet: www.frankenberg-sachsen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: der Bürgermeister der Stadt Frankenberg/Sa., Markt 15, 09669 Frankenberg/Sa.

für amtliche Mitteilungen aus den Ortschaften: die jeweiligen Ortsvorsteher

für den Inhalt unter den Rubriken Informationen, WHGDL und Vereine: die aufgeführten Verfasser

Verantwortlich für Anzeigen und Druck: Design & Druck C. G. Roßberg, Gewerbering 11, 09669 Frankenberg/Sa.,
Tel.: 03 72 06 / 33 11 oder 33 10, Fax: 20 93, anzeigen@rossberg.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 – 17.00 Uhr

Verantwortlich für die Verteilung: VBS Logistik GmbH, Tel. 03 71 - 33 200 151

Redaktionsschluss

nächste Ausgabe:

Mittwoch, 03. Mai 2017, 12.00 Uhr

Nach diesem Termin eingereichte Artikel können nicht mehr berücksichtigt werden.

Beiträge senden Sie bitte an:
presse@frankenberg-sachsen.de

Erscheinungstag nächste Ausgabe:
Freitag, 12. Mai 2017

Mitteilungen des Bürgermeisters

Schloss Sachsenburg wird wieder lebendig

Das Schloss Sachsenburg ist steingewordene sächsische Geschichte. Mehr als fünf Monate hat Diplomrestaurator Michael Lange den restauratorischen und denkmalpflegerischen Zustand von Schloss Sachsenburg ermittelt. Dabei galt es, die Grundlagen und den Umfang der weiteren Arbeiten zu erfassen und zu bewerten. Die Ergebnisse der ersten Untersuchungen präsentierte Diplomrestaurator Michael Lange in diesen Tagen dem Architekten Herrn Kind von IPROconsult, Herrn Nimoth vom Landesamt für Denkmalpflege, den Vertretern vom Ingenieurbüro Niehsen-Baumann und der Wohnungsgesellschaft mbH Frankenberg/Sa. In Anbetracht der Ergebnisse hat sich die durchaus zeitintensive Arbeit gelohnt, denn Schloss Sachsenburg hat einen sensationellen Bestand, so der einhellige Tenor der Experten. „Die Anzahl der Räume auf der Schlossanlage, die spätgotisch ausformuliert sind, sind bemerkenswert. Wände, Decken, Gewölbe, Fenster sowie Türen stammen aus einer Zeit, die über 500 Jahre zurückliegt“, sagte der Restaurator. Zahlreiche kleine Rechtecke und Quadrate im Erdgeschoss geben erste Einblicke. Zudem erbrachten die Untersuchungen, dass die Wandmalereien in unterschiedlichen Zeitschnitten entstanden, erläuterte Lange. An einem Fenster im Nebenraum der kleinen Kapelle fand der Diplomrestaurator Rahmenfüllungen mit einem integrierten Engel. An anderer Stelle legte er eine Öffnung frei, die den Blick in die kleine Kapelle eröffnet. In der kleinen Kapelle gibt es einen weiteren bemerkenswerten Fund! An der Empore hat Lange die Darstellung zweier Weihekreuze gefunden, die vermutlich aus der Zeit vor der Reformation stammen könnten. Im Zuge weiterer Untersuchungen werden weitere Weihekreuze gesucht, denn nach der Weihe der Kirche wurden symbolisch insgesamt 12 Weihekreuze gezeichnet. Sehr kräftige Farb-Kontraste finden sich u.a. am Gewölbe in der Durchfahrt. Diese Ausmalungen zeugen von einer Umbauphase in den 1920er Jahren.

Michael Lange habe den Anwesenden plastisch vor Augen geführt, „was für einen großen Fundus, mit Originalen aus dem 15. Jahrhundert, wir in dem Schloss haben“, resümierte Herr Nimoth. In den kommenden Wochen werde zu entscheiden sein, welche Flächen davon vollständig freigelegt und restauriert werden, ergänzte der wissenschaftliche Mitarbeiter des Landesamtes für Denkmalpflege. Das Landesamt für Denkmalpflege bewertet das Bauwerk als eines der baukünstlerisch qualitativsten und historisch aussagekräftigsten Zeugnisse herrschaftlicher Profanbaukunst am Ende des Mittelalters in Sachsen. Aus diesem Grund wird die verfolgte Konzeption zur Sanierung, Restaurierung und Umnutzung des Schlosses durch das Landesamt ausdrücklich unterstützt, nicht zuletzt auch aufgrund der hervorragenden planerischen Zusammenarbeit aller Beteiligten.

Das Schloss, welches im Besitz der Stadt Frankenberg/Sa. ist, soll unter Berücksichtigung denkmalpflegerischer und restauratorischer Anforderungen an das Gebäude, vollumfänglich restauriert und saniert werden. Teilflächen sollen überwiegend öffentlich nutzbar werden. Die Stadt Frankenberg/Sa. erhielt im Dezember 2015 den Zuwendungsbescheid aus dem Förderprogramm „Städtebaulicher Denkmalschutz“. Der bewilligte Finanzrahmen von rund 7,9 Millionen Euro (davon ca. 7,1 Millionen Euro Zuschuss) ist ausschließlich zur Umsetzung der notwendigen Sanierungs- und Restaurierungsarbeiten des Wohnschlosses vorgesehen. Damit wurde der Grundstein für einen intensiven Prozess gelegt, welcher die Nachnutzung des Schlosses zum Ziel hat.

Im April 2016 wurde auf der Grundlage von diversen Untersuchungen und Erkenntnissen der vergangenen Jahre ein erstes Sanierungs- und Nutzungskonzept vorgelegt. Die darin aufgezeigten Nutzungsmöglichkeiten reichen von der klassischen Schlossführung und der Einrichtung von kleinteiligen Ausstellungsräumen zur Schlossgeschichte über die Durchführung von Tagungen einschließlich Gastronomie bzw. Catering bis hin zum Angebot von Trauzeremonien.

Die vorbereitenden Untersuchungen des Diplomrestaurators Michael Lange sind zwischenzeitlich abgeschlossen. Der Ergebnisbericht ist einer der wesentlichen Grundlagen der weiteren Entwurfsplanungen und der damit einhergehenden Konkretisierung des Nutzungskonzeptes. Die Entwurfsplanungen, die im Herbst 2017 erwartet werden, werden somit den denkmalgerechten, vertretbaren Umgang mit dem bemerkenswerten spätgotischen Wohnschloss Rechnung tragen und die ersten Schritte der Wiederbelebung des Schlossareals aufzeigen.

Die vorbereitenden Untersuchungen des Diplomrestaurators Michael Lange sind zwischenzeitlich abgeschlossen. Der Ergebnisbericht ist einer der wesentlichen Grundlagen der weiteren Entwurfsplanungen und der damit einhergehenden Konkretisierung des Nutzungskonzeptes. Die Entwurfsplanungen, die im Herbst 2017 erwartet werden, werden somit den denkmalgerechten, vertretbaren Umgang mit dem bemerkenswerten spätgotischen Wohnschloss Rechnung tragen und die ersten Schritte der Wiederbelebung des Schlossareals aufzeigen.

Ralf-Peter Regner
Beigeordneter

Amtliche Mitteilungen

Beschlüsse Hauptausschuss

Veröffentlichung der Beschlüsse des Hauptausschusses vom 03.04.2017

TOP 7

Beschluss zum Parzellierungsplan und der Ausschreibung der Grundstücksteilflächen Flurstück 1113/1 Gemarkung Frankenberg, Lage Dr.-W.-Külz-Straße

Vorlage: 3.1-620/2017

Der Hauptausschuss beschließt den Parzellierungsplan und die Ausschreibung der entsprechenden Baugrundstücke für das Flurstück 1113/1 Gemarkung Frankenberg, Lage Dr.-W.-Külz-Straße.

TOP 9

Beschluss zur Vergabe der Entwicklung eines touristischen Markenkonzeptes für die Stadt Frankenberg/Sa.

Vorlage: 4.0-192/2017

Der Hauptausschuss beschließt die Vergabe des Auftrages zur Entwicklung eines touristischen Markenkonzeptes für die Stadt Frankenberg/Sa. an die leisureworkgroup GmbH, Hamburg mit einer Angebotssumme in Höhe von 66.045,00 €.

Die finanzielle Absicherung der Aufwendungen wird wie folgt dargestellt:

	2017	2018	2019	Gesamtkosten
Angebotssumme lsw group	35.105,00 €	15.470,00 €	15.470,00 €	66.045,00 €
Verfügungsbudget Stadtmarketing	5.000,00 €	0 €	0 €	5.000,00 €
Gesamtsumme	40.105,00 €	15.470,00 €	15.470,00 €	71.045,00 €
davon durch Landesgartenschau gGmbH	17.552,50 €	7.735,00 €	7.735,00 €	33.022,50 €
davon durch Stadt Frankenberg/Sa.	22.552,50 €	7.735,00 €	7.735,00 €	38.022,50 €

Die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 17.552,50 € in 2017 sowie weitere 5.000 € als Verfügungsbudget für die Umsetzung des Markenkonzeptes für den Bereich des Stadtmarketings werden

aus dem Budget 1200 Personalaufwendungen gedeckt.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Rechtskraft des Haushaltes 2017.

Beschlüsse Technischer Ausschuss

Veröffentlichung der Beschlüsse des Technischen Ausschusses vom 04.04.2017

Öffentlicher Teil

TOP 3

Beschluss zum Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Sachsenpark“ Dittersbach

Vorlage: 3.1-612/2017

Der Technische Ausschuss beschließt, dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Sachsenpark“ Dittersbach Baugebiet I Bauabschnitt 3 + 4 in Bezug auf die Errichtung einer Einfriedung als Metallzaun aus Doppelstab-Mattenelementen mit einer Höhe von 1,80 m anstelle der im Punkt 2.5.1 des Grünordnungsplans zum Baugebiet vorgeschriebene Einfriedung zu öffentlichen Flächen in Form eines Holzzaunes mit senkrechten Zaunelementen in einer Höhe von 1,00 bis 1,40 Meter und einem Bodenabstand von 10 cm für das Grundstück Sachsenburger Weg 34, Flurstücke 257/81 und 257/82, beide Gemarkung Dittersbach, zuzustimmen.

TOP 4

Beschluss zum Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Am Mühlberg“

Vorlage: 3.1-613/2017

Der Technische Ausschuss beschließt, dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Am Mühlberg“, in Bezug auf die Zulässigkeit eines Einfamilienhauses und der damit vorgesehenen Aufteilung des Grundstückes in Form einer Baufläche von 800 bis 900 qm und einer Restfläche von 1.200 bis 1.400 qm, anstelle der im Bebauungsplan vorgesehenen Nutzung der Gesamtfläche des Flurstückes 552/10 der Gemarkung Mühlbach für die öffentliche Verwaltung bzw. sportlichen Zwecken dienenden Gebäuden und Einrichtungen das Einvernehmen unter Beibehaltung des ausgewiesenen Baufeldes, zu erteilen.

TOP 5

Beschluss zum Förderantrag für die Dachsanierung des Gebäudes Neugasse 1

Vorlage: 3.1-615/2017

Der Technische Ausschuss beschließt, die

Dachsanierung am Gebäude Neugasse 1 in Frankenberg mit 4.000,00 €, aus dem Förderprogramm der Stadt Frankenberg/Sa. für Grundstückseigentümer „Fassadensanierung an den Korridoren der Landesgartenschau 2019“, zu fördern.

Die Förderung erfolgt auf der Basis einer zwischen der Stadt und dem Eigentümer Herrn Jürgen Irmischer abzuschließender Vereinbarung, die die Konditionen der Förderung im Einzelnen regelt.

TOP 6

Beschluss zum Förderantrag für die Fassadensanierung des Gebäudes Baderberg 5

Vorlage: 3.1-616/2017

Der Technische Ausschuss beschließt, die Fassadensanierung am Gebäude Baderberg 5 in Frankenberg mit 4.000,00 €, aus dem Förderprogramm der Stadt Frankenberg/Sa. für Grundstückseigentümer „Fassadensanierung an den Korridoren der Landesgartenschau 2019“, zu fördern.

Die Förderung erfolgt auf der Basis einer zwischen der Stadt und dem Eigentümer Herrn Wolfgang Prenzel abzuschließender Vereinbarung, die die Konditionen der Förderung im Einzelnen regelt.

TOP 7

Beschluss zum Förderantrag für die Fassadensanierung des Gebäudes Chemnitzer Straße 26

Vorlage: 3.1-617/2017

Der Technische Ausschuss beschließt, die Fassadensanierung am Gebäude Chemnitzer Straße 26 in Frankenberg mit 1.126,90 €, aus dem Förderprogramm der Stadt Frankenberg/Sa. für Grundstückseigentümer „Fassadensanierung an den Korridoren der Landesgartenschau 2019“, zu fördern.

Die Förderung erfolgt auf der Basis einer zwischen der Stadt und den Eigentümern Herrn Hans-Joachim und Frau Sabine Scheppler abzuschließender Vereinbarung, die die Konditionen der Förderung im Einzelnen regelt.

TOP 10

Beschluss zur Beauftragung der Fachpla-

nung Technische Ausrüstung für das Erlebnismuseum „Zeit-Werk-Stadt“

Vorlage: 5.0-201/2017

Der Technische Ausschuss beschließt, das Ingenieurbüro service engineer Weltzer aus Berlin mit der Fachplanung Technische Ausrüstung für das Erlebnismuseum „Zeit-Werk-Stadt“ mit einem vorläufigen Honorar in Höhe von 83.311,92 € brutto stufenweise zu beauftragen.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Bewirtschaftbarkeit des Haushalts.

TOP 11

Beschluss zur Beauftragung der weiterführenden Objektplanung (Leistungsphasen 6 und 7) für das Erlebnismuseum „Zeit-Werk-Stadt“

Vorlage: 5.0-202/2017

Der Technische Ausschuss beschließt, das Planungsbüro Felix Baumanagement aus Dresden mit der Objektplanung der Leistungsphasen 6 und 7 gemäß HOAI 2013 für das Erlebnismuseum „Zeit-Werk-Stadt“ mit einem vorläufigen Gesamthonorar in Höhe von 64.845,71 € zu beauftragen.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Bewirtschaftbarkeit des Haushalts.

TOP 12

Beschluss zum Vertragsabschluss zur Förderung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäudeteil B der Freiberger Straße 39 in Frankenberg

Vorlage: 3.1-611/2017

Der Technische Ausschuss beschließt den Vertragsabschluss zur Förderung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Gebäudeteil B der Freiberger Straße 39 in Frankenberg.

TOP 14

Beschluss zur Beibehaltung der Brötchentaste am Parkautomaten Markt

Vorlage: 2.0-026/2017/1

Der Technische Ausschuss beschließt die Beibehaltung der Brötchentaste beim Parkautomaten Markt.

Aus der Stadtgeschichte: Vor 115 Jahren – Gründung des ersten städtischen Wasser- und Elektrizitätswerkes in Frankenberg

Schon vor 500 Jahren wurde im Jahre 1516 in Frankenberg eine zentrale Wasserversorgung für die Bevölkerung mittels hölzernen „Röhrfahrten“ erwähnt, die das Trinkwasser in öffentliche Brunnenanlagen verteilte. Das Wasser konnte in höher gelegenen Quellen, Brunnen oder auch offenen Gewässern außerhalb der Stadt gefasst und über Holzrohre im freien Gefälle in die Stadt geleitet werden. Zunächst versorgte man nur öffentliche Brunnenanlagen, bis ab dem Jahre 1685 auch privaten Frankenger Wasserentnahmestellen Wasser zugeführt wurde. Die Stadt Frankenberg besaß zum Ausgang des 19. Jahrhunderts 26 größere und kleinere, insgesamt mehrere Kilometer lange hölzerne Rohrwasserleitungen. Diese „Röhrfahrten“ speisten 27 öffentliche und etwa 60 private Wassertröge und 11 öffentliche Brunnen im Stadtgebiet. Immer wieder kam es aber zu Klagen über den Zustand der Frankenger Röhrfahrwasserversorgung. Schnell war klar, dass die Leistung dieser drucklosen Wasserversorgung den Bedingungen des anbrechenden industriellen Zeitalters in der Stadt nicht mehr gerecht werden konnte.

Schon ab Mitte des 19. Jahrhunderts schuf man in vielen Städten Deutschlands neue Systeme der Wasserleitung. Man ersetzte die Holzrohre durch Gusseisenrohre und ermöglichte damit eine Druckwasserversorgung, die den erhöhten Anforderungen nach einer bedarfsgerechten Wasserversorgung in allen industriellen, kommunalen und privaten Bereichen entsprechen konnte.

1893 wurde in Berlin auch das erste Elektrizitätswerk zur zentralen Elektroenergieversorgung der deutschen Hauptstadt in Betrieb genommen. Im gleichen Jahr beauftragte der Rat der Stadt Frankenberg seinen Gaswerksausschuss, sich „ernstlich mit der Frage der Errichtung eines Elektrizitätswerkes in Frankenberg zu befassen“. Der Gaswerksausschuss, der die Konkurrenzgefahr der Elektrizität gegenüber dem Stadtgas erkannte, behinderte jedoch die

Bestrebungen des Stadtrates. Er veranlasste eine Rundbefragung in Frankenberg, die zu einem kläglichen Ergebnis führte. Der angebliche Bedarf an elektrischen Leistungen im Stadtgebiet summierte sich auf nur „478 Glühlampen, 7 Bogenlampen und 1,5 PS Motorenleistung“. Der Gaswerksausschuss fasste daraufhin am 10.06.1895 den Beschluss, dem Frankenger Stadtrat eine abwartende Haltung gegenüber der Errichtung eines Elektrizitätswerkes zu empfehlen. Der Stadtrat folgte zunächst dieser Haltung, revidierte aber schon am 24.6.1895 seine Meinung, „indem er die Notwendigkeit der Errichtung eines Elektrizitätswerkes stark betonte“. Die Besitzer der Frankenger Holzschneidefirma Köhler (später die Firmen Hunger und Barkas) erzeugten bereits Elektroenergie über eine Dampfmaschine. In der Neumühle wurde ebenfalls Elektroenergie mittels Wasserkraft produziert, die „für 120 Flammen“ ausreichte. Auch die Firma Göhler & Co stellte zu dieser Zeit u.a. der Gaststätte „Kaisersaal“ elektrische Energie zur Verfügung, die besonders zur Beleuchtung des Hauses diente, was zu höheren Besucherzahlen im Restaurant führte. Als eine größere Anzahl Frankenger Bürger an den Rat der Stadt den Genehmigungsantrag stellten, sich von der Neumühle aus mit elektrischer Energie versorgen zu lassen, schrillten bei der Stadtverwaltung die Alarmglocken und man forcierte die Errichtung eines kommunalen Elektrizitätswerkes. Der Frankenger Stadtrat beschloss deshalb am 02.10.1899 den Ankauf des Grundstücks und der Anlagen der Neumühle vom Besitzer Reich, um dort 1902 ein städtisches Elektrizitäts- und Wasserwerk in Betrieb zu nehmen. So wollte man einer privaten Konkurrenz vorbeugen.

Am 17.09.1901, vor 115 Jahren, stellte der damalige Bürgermeister Dr. Mettig bei den beiden „städtischen (Entscheidungs-) Kollegien“ den detaillierten Antrag zur Errichtung eines Elektrizitäts- und Wasserwerkes als „Städtische Betriebswerke Frankenberg“ unter kommunaler Trägerschaft,

dem am 02.10.1901 vollumfänglich zugestimmt wurde. Für die Realisierung des Gesamtvorhabens nahm die Stadt eine öffentliche Anleihe in Höhe von 1,2 Mill. Goldmark bei der einheimischen Bevölkerung auf, die sie mit 4% verzinst.

Das Elt-Kraftwerk wurde als Gleichstromwerk für eine Spannung von 2 x 110 Volt ausgelegt. Zur Hauptantriebskraft der Generatoren sollten zwei regulierbare Francis-Wasserturbinen mit einer Leistung von 250 PS bei einem Wasserdurchfluss der Zschopau von 5 m³/sec und 2,5 m Gefälle dienen. Als Reservekraftquelle war zusätzlich ein gebrauchtes 100 PS Lokomobil der Firma R. Wolf (Magdeburg-Buckau) vorgesehen. Als am 02.12.1902 das Elektrizitätswerk seinen Betrieb aufnahm, konnten „155 Lichtkonsumenten mit 2436 Glühlampen, 17 Kraftkonsumenten mit 38,5 PS und 18 Bogenlampen“ mit Elektroenergie versorgt werden. Dies entsprach zunächst einem Elektroenergiekonsum von etwa 70 000 kWh/Jahr, der im Jahre 1926/27 auf 4,81 Mill. kWh anstieg. Da der wasserversorgende Mühlgraben für die Turbinen zunächst noch erweitert werden musste, kam zusätzlich ein Lokomobil der Firma Hamel/Chemnitz zum Einsatz. Das Lokomobil wog etwa 30 t und wurde mit einem, von bis zu 24 Pferden gezogenem Straßengefähr nach Frankenberg transportiert. Schon im Herbst 1910 wurde ein Heißdampflokomobil mit einer Leistung von 500 PS und einem Gleich- und Drehstromgenerator in Betrieb genommen. Im Jahre 1913 konnte auch die Leistung der Wasserturbinen auf 650 PS erhöht werden.

Mit der vor 115 Jahren getroffenen weit-sichtigen Entscheidung der Stadt Frankenberg für den Aufbau der noch heute existierende modernen Wasser- und Elektrizitätsversorgung, wurden die Weichen für eine erfolgreiche Entwicklung unserer Stadt im Industriezeitalter gestellt.

Dr. Bernd Ullrich, Stadtchronist

10. Sächsischer Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Dörfer und Ortsteile mit bis zu 3.000 Einwohnern können bis zum **5. Mai 2017** ihre Bewerbung für den 10. Sächsischen Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ einreichen. Gesucht werden wieder Dörfer, die mit Ideen und Tatkraft ihre Heimat lebenswert gestalten und sich dabei mit anderen Dorfgemeinschaften messen wollen. Im Mittelpunkt steht das Engagement der Dorfgemeinschaft nach dem Motto „Was haben wir bislang erreicht – Was wol-

len wir in Zukunft?“ Bewertet werden unter anderem Entwicklungskonzept und wirtschaftliche Initiativen, kulturelle Aktivitäten sowie Baugestaltung und der Gesamteindruck. Der Landeswettbewerb wird vom Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie organisiert. Der Wettbewerb wird in drei Stufen durchgeführt – In den Kreiswettbewerben 2017 werden die Teilnehmer am Landesaus-scheid 2018 ermittelt. Die besten Dörfer

Deutschlands treten dann 2019 im 26. Bundeswettbewerb an.

Die Bewerbungen müssen in Abstimmung mit der Stadt Frankenberg/Sa. bis zum 5. Mai 2017 beim Landratsamt Mittelsachsen eingereicht werden.

Alle Details und der einfache Bewerbungsbogen stehen unter: www.laendlicher-raum.sachsen.de/dorfwettbewerb

Pressestelle Stadt Frankenberg/Sa.



Veranstaltungs- und Kultur GmbH Frankenberg/Sa.

Sonntag, 30.04.2017, 10.00 Uhr

Kinderflimmerkiste:

Bobo und die Hasenbande

Der kleine Welp Bobo wurde ganz alleine im Wald ausgesetzt. Aber schnell findet der kleine Wirbelwind neue Freunde: Sechs Hasenkinder, die mit Hund Bobo durch Dick und Dünn gehen! Die Freunde lernen viel voneinander. Die Ruhe wird schnell gestört, als Wilderer durch den Wald streifen und das Leben der Freunde auf den Kopf stellen. Bobo und seine kleinen Hasenfreunde lassen sich nicht ärgern und hecken einen Plan aus ...

VVK: /AK: Kinder 2,50 €, Erw.: 3,50 €

MAI

Freitag, 19.05.2017, 17.00 Uhr

RUDY GIOVANNINI –

Der Caruso der Berge



Erstmalig live im Stadtpark Frankenberg! Freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Abend mit einer einzigartigen Mischung aus Evergreens, klassischen Stücken und eigenen Kompositionen.

ACHTUNG Für diese Veranstaltung erhalten Sie die Karten nur im VVK ab 25,00 € unter Tel. 03727 9793577, Fam. Junge

JUNI

Freitag, 09.06.2017, 19.00 Uhr

Country im Stadtparkgarten:

Gudrun Lange



Countrymusik vom FEINSTEN ohne Klischees! In ihrer Musik verbinden sich Country, Rock, Pop und traditionelle Elemente – sie ist populär und anspruchsvoll zugleich. Mit eigenen Songs und ihrer dynamischen und positiven Ausstrahlung erreicht und verzaubert sie ein breites Publikum. Mit ihrer aktuellen Single „Wenn Du willst“ ist sie derzeit in vielen Radiosendern zu hören und singt sich damit in die Herzen einer großen Fangemeinde.

VVK: 7,50 €; AK: 8,50 €

Mittwoch, 21.06.2017, Einlass 14.00 Uhr,

Programmbeginn 15.00 Uhr

Frankenberger Sommerkränzl:

Die Saaletaler



Stimmung und Spaß zum Sommerfest – das garantieren die Original Saaletaler. Die erfahrenen Unterhaltungskünstler können auf zahlreiche Siege in Funk- und TV-Hitparaden verweisen. Mit ihrem Showprogramm, einem Mix aus guter Laune und fetziger Musik präsentieren sie perfekte Unterhaltung für Jung und Alt.

VVK: 7,50 €; AK: 8,50 €

Freitag, 23.06.2017, ab 18.00 Uhr

Biergarten, Programmbeginn 19.30 Uhr

Russischer Abend mit Sergej Himera und Überraschungsgästen

Erleben Sie einen Abend mit Weisen von „Mütterchen Russland“, dargeboten von einem exzellenten Kenner der russischen Folkloremusik und seiner Begleitung. Genießen Sie nicht nur den gut gekühlten Wodka, sondern auch ausgesuchte Spezialitäten der traditionellen russischen Küche.



VVK: 7,50 €; AK: 8,50 €

JULI

Freitag, 21.07.2017, ab 18.00 Uhr

Biergarten, Programmbeginn 20.00 Uhr

Frankenberger Schwarz-/Weißbier- nacht mit Rolf Pönicke



Ritter sind auch wegen chronischen Geldmangels ausgestorben. Wie es dazu kam, davon berichtet der Zwerg als Schatzmeister von Ritter Harras. Rolf Pönicke plant seinen nächsten Angriff auf die Lachmuskeln. Umrahmt wird das Ganze mit flotten Titeln von DJ Frank Görtler.

VVK: 7,50 €; AK: 8,50 €

KARTENVORVERKAUF:

Veranstaltungs- und Kultur GmbH
Frankenberg/Sa.

Markt 15, Frankenberg (im Rathaus)

Tel.: 03 72 06 / 56 92 515

E-Mail: ticket@stadtpark-frankenberg.de

Öffnungszeiten:

Mo. 9.00 – 12.00 und 13.00 – 15.30 Uhr

Di./Do. 9.00 – 12.00 und 13.00 – 17.30 Uhr

Mi./Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Online unter www.stadtpark-frankenberg.de

„Schatzinsel“ öffnet Ihre Türen

Am Sonnabend, dem 08. April 2017, fand in der Interimskindertagesstätte ein „Tag der offenen Tür“ statt, zu welchem die Eltern mit Ihren Kindern, die ab dem 10. April täglich die Einrichtung besuchen sowie Vertreter der Stadt, des Stadtrates und der weiteren Kindertageseinrichtungen eingeladen wurden.

Pünktlich 09.00 Uhr standen die ersten neugierigen Kinder mit ihren Eltern an der Eingangstür der per Containeranlage aufgestellten Interimskindertagesstätte und eroberten die Schatzinsel und die liebevoll eingerichteten Räume. Für die Eltern ergab sich die Möglichkeit, alle noch offenen Fragen im direkten Dialog zu klären. Die Kita-Leiterin Frau Annett Ellrich-Neugebauer ge-



Das Schatzinsel-Team und Vertreter von ELA Container heißen die Kinder und Eltern herzlich in den neuen Räumlichkeiten willkommen.

meinsam mit Ihrem Team und der Verwaltung des Eigenbetriebes „Bildung, Kultur und Sport“ hatten in den letzten Monaten viel Kraft aufgebracht – aber das zufriede-

ne Lächeln der Jüngsten entschädigte sofort.

Die Schatzinsel hat ab dem 10. April 2017 regulär geöffnet und verfügt über eine Gesamtkapazität von 20 Krippenplätzen. Die Interimslösung ist für den Zeitraum der Sanierung der Kindertagesstätte Taka-Tuka-Land vorgesehen.

Wir wünschen den Kindern, Eltern und dem Erzieherenteam einen guten Start und zahlreiche frohe gemeinsame Stunden in der Schatzinsel. Gleichzeitig möchten wir uns vor allem bei ELA Container für die sehr konstruktive Zusammenarbeit sowie bei allen weiteren tätigen Firmen bedanken.

Sandra Saborowski, Bildungsmanagerin

Natürlich mittendrin – Frankenberg(er) Informationen

Gratulation an die Jubilare



Wir gratulieren nachträglich unseren Jubilaren

aus Frankenberg

Herrn Wolfgang Görtler	zum 85. Geburtstag am 14.04.2017
Frau Renate Grünheid	zum 70. Geburtstag am 15.04.2017
Herrn Horst Stephan	zum 80. Geburtstag am 15.04.2017
Frau Gisela Reichel	zum 70. Geburtstag am 16.04.2017
Herrn Jörg Tottewitz	zum 75. Geburtstag am 16.04.2017
Frau Ursula Grünert	zum 80. Geburtstag am 20.04.2017
Herrn Heinz Klemm	zum 80. Geburtstag am 20.04.2017
Herrn Helmut Rocktäschel	zum 85. Geburtstag am 20.04.2017
Herrn Helmut Rühle	zum 90. Geburtstag am 20.04.2017
Frau Christine Zwintzsch	zum 70. Geburtstag am 20.04.2017
Frau Elfriede Klietsch	zum 85. Geburtstag am 21.04.2017
Frau Heidelore Oertel	zum 75. Geburtstag am 21.04.2017
Frau Ursula Eisold	zum 75. Geburtstag am 22.04.2017
Herrn Alfred Schwarz	zum 80. Geburtstag am 22.04.2017
Frau Charlotte Bojar	zum 95. Geburtstag am 23.04.2017
Frau Margret Hellriegel	zum 75. Geburtstag am 23.04.2017
Frau Ruth Weimert	zum 90. Geburtstag am 23.04.2017

Frau Ingrid Rettig	zum 75. Geburtstag am 24.04.2017
Herrn Dieter Morgenstern	zum 80. Geburtstag am 27.04.2017
Herrn Fritz Janz	zum 85. Geburtstag am 28.04.2017
Frau Gisela Kroschewski	zum 80. Geburtstag am 28.04.2017
Frau Margitta Marbach	zum 70. Geburtstag am 28.04.2017

aus Irbersdorf

Herrn Reiner Krenkel	zum 75. Geburtstag am 14.04.2017
----------------------	----------------------------------

aus Altenhain

Frau Margitta Winkler	zum 75. Geburtstag am 20.04.2017
Frau Frieda Erler	zum 80. Geburtstag am 23.04.2017

aus Mühlbach

Frau Inge Thiel	zum 75. Geburtstag am 21.04.2017
Herrn Dietmar Thomas	zum 70. Geburtstag am 23.04.2017

aus Dittersbach

Frau Heide-Maria Bergner	zum 70. Geburtstag am 25.04.2017
--------------------------	----------------------------------

aus Langenstrieigis

Frau Anneliese Pönisch	zum 90. Geburtstag am 27.04.2017
------------------------	----------------------------------

Standesamtliche Nachrichten



Geburten:

06.04.2017	Lenni Möbius
12.04.2017	Mila Mittelstädt



Eheschließungen:

06.04.2017	Andrea Tremml geb. Trommler und Jan Luderer, Adolf-Damaschke-Str. 7, Frankenberg/Sa. OT Dittersbach
15.04.2017	Elfriede Bettina Gruber geb. Schilde und Henry Enrico Lindner, Lerchenstr. 42, Frankenberg/Sa.

15.04.2017	Hannelore Simone Klapproth geb. Helaß und Frank Günter Erler, Lerchenstr. 12, Frankenberg/Sa.
15.04.2017	Jana Quandt, Am Birkenberg 4, OT Langenstrieigis und Mike Bellmann, Lerchenstr. 40, Frankenberg/Sa.



Sterbefälle:

09.04.2017	Michael Walter Bauer, 63 Jahre, Gutenbergstr. 46, Frankenberg/Sa.
------------	---

Ute Nebe, Leiterin Standesamt

Haushaltsbefragung – Mikrozensus und Arbeitskräfte, Stichprobe der EU 2017

Jährlich werden im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20 000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2017 enthält zudem noch Fragen zur Migration, Schichtarbeit und Schichtarten sowie zur Gesundheit.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann in maximal vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen. Die Auswahlgrundlage bildet das Gebäuderegister des Zensus 2011.

Die Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Auskunft erteilt: Ina Augustiniak

Tel.: 03578/33-2110, mikrozensus@statistik.sachsen.de

Aus den Ortsteilen

Aktion "Sauberes Dorf"

Endlich am 06. Mai 2017

Treff 9 Uhr

- aller fleißigen Bürger
- am Bürgerhaus Irb.
- weitere Infos vor Ort

Organisator: Club Sachsenburg / Irbersdorf e.V.
Ansprechpartner: Jacob Völkel
Tel.: 0151 68126488

Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH informiert: Problemstoffe werden eingesammelt



Das Schadstoffmobil ist im Entsorgungsgebiet Mittweida unterwegs.

Die genauen Standplätze und -zeiten sind im Abfallkalender 2017 und auf der Internetseite der EKM www.ekm-mittelsachsen.de veröffentlicht.

Das Schadstoffmobil steht am **13.05.17, von 08.00 bis 12.00 Uhr** in Frankenberg, PP Seniorenheim, Mühlbacher Str.

Bitte geben Sie die Problemstoffe persönlich beim Personal ab. Unbeaufsichtigt abgestellte Abfälle stellen eine Gefahr für Menschen, Tiere und Umwelt dar. Am Problemstoffmobil werden Mengen bis 30 Liter bzw. Kilogramm kostenfrei angenommen.

Problemstoffe sind z.B.:

- Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- Haushalts- und Fotochemikalien,
- Abbeiz- und Holzschutzmittel,
- Düngemittel,
- Fleckentferner, Löse-, Desinfektionsmittel,
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- Spraydosen mit Restinhalten,
- Klebstoffe,
- Quecksilber-Thermometer,
- Öle,
- Feuerlöscher und
- Behältnisse mit unbekanntem Inhalt.

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen werden am Schadstoffmobil nicht angenommen. Diese Abfälle können im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, kostenpflichtig abgegeben werden. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (Big-Bag) abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird?

Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM Telefon: 03731 2625-42 und -44.

Maria Wächter, Abfallwirtschaft

Vereine

Kleingartenverein „Seeberg“ e.V.

Der Verein, der Freude macht

Liebe Vereinsmitglieder, am **07. Mai 2017** findet unsere nächste Jahreshauptversammlung statt. Dazu laden wir euch alle recht herzlich ein.

Beginn: 9.30 Uhr im Vereinsheim

Die Tagesordnung ist im Verein an den bekannten Stellen ausgehängen. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung.

Interesse an einem Kleingarten?

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Tel.: 0371 425517 oder Tel.: 037206 72061

Der Vorstand des Kleingartenvereins „Seeberg“ e.V.

KONZERT & FILM IM *Welt - Theater*

Das kommt so schnell nicht wieder: Die namhafte Folk- und Countryband „**The Road Brothers**“ gibt sich auf der Frankenberg Kinobühne ein Stelldichein.

Die Jungs aus Leisnig verkörpern handgemachte und leidenschaftlich servierte Livemusik jenseits des Mainstreams und freuen sich auf einen Auftritt gemeinsam mit den „hauseigenen“ Breakdancern der „Broken Beat Crew“. All dies bei freiem Eintritt am **28. April ab 20.00 Uhr!**

Am **13. Mai** folgt ein Tag ganz im Zeichen des Tanzes und der Musik. Von 09.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr stehen die Pforten des Hauses geöffnet im Rahmen des **Breakdance-Tages „Take your lesson 2“**. Als Schlussakkord bringen ab 19.30 Uhr die Musiker von „**Regentanz**“ aus Halle kraftvollen, dynamischen und ambitionierten Deutschrock zu Gehör.

Auch in diesem Jahr nimmt das „Filmfest Dresden“ bei uns auf der Leinwand des „Welt-Theaters“ Station. Die besten Kurz-

filme des Jahrgangs 2017 werden im Rahmen einer kurzweiligen Veranstaltung am 19.05.2017 ab 19.30 Uhr vorgestellt. Näheres zu dieser „Nachspieltour“ erfahren Sie im nächstfolgenden „Amtsblatt“.

Besonderes zu erleben bei uns im Kino! Schauen Sie mal wieder vorbei.

Ihre Interessengemeinschaft „Welt-Theater Frankenberg“ e. V.

Falk-Uwe Langer, Vereinsvorsitzender

Osterfeier im Treffpunkt *LEBENSWERT*

Am Sonntag, dem 09.04.2017, fand in der Zeit von 15 bis 17 Uhr bereits das dritte Jahr in Folge die Osterfeier für Flüchtlinge



im Treffpunkt „Lebenswert“ des FCM statt. Neben den Flüchtlingen war die Veranstaltung natürlich auch für alle anderen Interessenten geöffnet und so bot sich für die ca. 35 Personen, die in den Treffpunkt „Lebenswert“ kamen, die Gelegenheit zur Begegnung.


Die ehrenamtlichen Mitarbeiter des FCM versorgten die Gäste mit leckerem Kaffee, Kakao, Kuchen oder selbstgebackenem Osterbrot. Es entstanden gute Gespräche miteinander. Den Gästen wurden auch verschiedene Osterbräuche in Deutschland wie das Eierfärben und Osternester suchen

erklärt; außerdem gab es für die Kinder die Möglichkeit zu basteln oder zu malen, während gleichzeitig ein Kurzfilm über den Ursprung von Ostern aus christlicher Sicht gezeigt wurde.

Wenn Sie Interesse an der Arbeit des FCM, der Kleiderkammer oder unseres Treffpunkt „Lebenswert“ haben, erhalten Sie weitere Informationen im FCM-Büro unter 037206 74791.


Herzliche Grüße,

Andreas Kaden, Geschäftsführer FCM e.V.

Neue Öffnungszeiten 

Freundeskreis Christlicher Mission e.V.

KLEIDERKAMMER




Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr
 Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

gültig ab Dienstag, den 02. Mai 2017

LEBENSWERT

- Mittagessen ab 13 Uhr
Am Montag, Mittwoch und Donnerstag
- Frühstück jeden Dienstag ab 09.00 Uhr, Mittagessen entfällt

gültig ab Dienstag, den 11. April 2017



Jeden Freitag von 15.00 – 16.30 Uhr

Osterbrunch in der Tagespflege

Am Gründonnerstag, dem 13.04.2017, feierten wir unser Osterfest. Die Mitarbeiter der Diakonie-Tagespflege luden an diesem Tag alle Gäste zum Osterbrunch ein. Mittlerweile ist der Brunch jedes Jahr zu Ostern für alle schon zur Tradition geworden. Für das leibliche Wohl sorgte das Personal; es blieb kein Wunsch offen und kein Magen ungefüllt.

Auch wenn das Wetter nicht gerade frühlinghaft war, umrahmte ein kulturelles Programm bestehend aus Ostergedichten, Liedern, Rätseln, Mitmachreimen und Geschichten den Ablauf des Tages. Natürlich konnte jeder Gast auch ein Osterkörnchen suchen, das er selbstverständlich am Ende des Tages mit nach Hause nehmen durfte.

Christina Stöckel
und das Team der
Tagespflege Frankenberg

Frankenberger Orchestertreff – Save the Date

Am Sonnabend, dem **13.05.2017** wird erstmalig ein Orchestertreff über den Städtischen Musikverein Frankenberg/Sa. organisiert. Zum Finale des musikalischen Aufeinandertreffens und Austausches des Sinfonischen Blasorchesters Frankenberg/Sa. mit befreundeten Orchestern ist ein öffentliches Abschlusskonzert im Veranstaltungs- und Kulturforum Stadtpark, Ham-
 meral 3, um 16.00 Uhr, geplant. Die jungen Musikerinnen und Musiker laden Sie herzlich ein, bei diesem Event dabei zu sein. Merken Sie sich den 13.05.2017 bereits jetzt vor.
 Weitere Informationen folgen.

Vorstand Städtischer Musikverein Frankenberg/Sa. e.V.

Einladung an alle Landeigentümer der Jagdgenossenschaft Mühlbach/Hausdorf

Sehr geehrte Damen und Herren Landeigentümer,
die Jagdgenossenschaft Mühlbach/Hausdorf führt ihre Hauptversammlung 2017 am Samstag, dem **13.05.2017, 11.00 Uhr** im Bürgerhaus Hausdorf durch.

Jagdgenossen, die nicht an der Hauptversammlung teilnehmen können, können sich vom Ehepartner, Jagdgenossen, oder einer anderen volljährigen Person vertreten lassen; hierzu ist eine Vollmacht erforderlich. Jagdgenossen, die eine Eigentümergemeinschaft vertreten, haben eine von allen Miteigentümern unterzeichnete Vollmacht beim Einlass vorzulegen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Bestätigung der Tagesordnung und

- Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung in offener Abstimmung, durch Handzeichen Bestätigung:
 - 3.1 Beschlussfassung Nr.: 01/2017
4. Bericht des Vorstandes zum Jagdjahr 2016 durch den Vorsitzenden
Anfragen zum Bericht
Bestätigung/Entlastung des Vorstandes:
 - 4.1 Beschlussfassung Nr.: 02/2017
5. Jahresbericht der Kassenführerin zum Jagdjahr 2016, Anfragen zum Bericht
Bestätigung/Entlastung der Kassenführerin:
 - 5.1 Beschlussfassung Nr.: 03/2017
6. Jahresbericht der Kassenprüfer zum Jagdjahr 2016, Anfragen zum Bericht
Bestätigung/Entlastung der Kassenprüfer:
 - 6.1 Beschlussfassung Nr.: 04/2017

7. Bericht zum Haushaltsplan 2017 durch den Vorsitzenden, Anfragen zum Bericht
Bestätigung des Haushaltsplanes:
 - 7.1 Beschlussfassung Nr.: 05/2017
8. Bericht des Sprechers der Jagdpächter
Anfragen zum Bericht
9. Auszahlung des Jagdgeldes des Jagdjahres 2016
10. Anfragen der Mitglieder und Gäste
11. Schlusswort des Vorsitzenden
12. Gemeinsames Beisammensein bei Speisen und Getränke

Im Auftrag des Vorstandes bitte ich Sie herzlich um zahlreiche Teilnahme.

Vorsitzender der Jagdgenossenschaft
Heiko Heilmann



WWW.HOLZOPER-FRANKENBERG.DE
MELZERSTRASSE 5 - 09669 FRANKENBERG TEL. 037207 483764

Am **So., 7. Mai 2017**

Rotkäppchen
- Nach einem Märchen der Brüder Grimm -

10 Uhr & 16 Uhr

Familienvorstellung
im Saal Meltzerstraße 5 Frankenberg
Mehr Information unter www.holzoper-frankenber.de

Jagdgenossenschaft Langenstriegis Einladung zur Hauptversammlung 2017

Sehr geehrte Damen und Herren, die Jagdgenossenschaft Langenstriegis führt am Donnerstag, dem 18.05.2017, 19.00 Uhr in der Kutscherstube der „Pension Altmann“, Kirschallee 2 ihre Jahresversammlung 2017 mit folgender Tagesordnung durch:

1. Eröffnung durch den Vorsitzenden
2. Bestätigung der Tagesordnung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstandes zum Jagdjahr 2016/17 durch den Vorsitzenden
4. Jahresbericht des Kassenführers zum Jagdjahr 2016/17 und Vorstellen des Haushaltplanes 2017/18
5. Jahresbericht der Rechnungsprüfer für das Jagdjahr 2016/17
6. Bericht des Sprechers der Jagdpächter
7. Anfragen zu den Berichten
8. Beschlussfassungen zu den Berichten in offener Abstimmung durch Handzeichen
 - 8.1 Bestätigung des Berichtes des Vorstandes und Entlastung zum Jagdjahr 2016/17
 - 8.2 Bestätigung des Berichtes des Kassenführers und Entlastung zum Jagdjahr 2016/17
 - 8.3 Bestätigung des Berichtes der Rechnungsprüfer zum Jagdjahr 2016/17
 - 8.4 Beschluss zum Haushaltsplan 2017/18
 - 8.5 Anfragen der Jagdgenossinnen und -genossen
9. Schlusswort durch den Vorsitzenden

Im Auftrag des Vorstandes bitte ich Sie sehr herzlich um Ihre Teilnahme.

Klaus-Dieter-Ernst Trompke
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft Langenstriegis

Kirchennachrichten

Kirchgemeinde Bockendorf-Langenstriegis

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 30.04., 9.00 Uhr

Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden in Langenstriegis, gleichz. Kindergottesdienst

Sonntag, 07.05., 9.00 Uhr

Gottesdienst in Bockendorf, gleichz. Kindergottesdienst

Sonntag, 14.05., 10.30 Uhr

Gottesdienst in Langenstriegis, gleichz. Kindergottesdienst



Ev.-Luth. St.-Aegidien-Kirchgemeinde Frankenberg

Dem Glauben eine (zweite) Chance geben: Glaubenskurs –
www.kurse-zum-glauben.de
jederzeit im Internet – www.online-glauben.de

Sonntag, 30. April – Miseriordias Domini
9.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst im Kirchengebäude

Sonntag, 7. Mai – Jubilate
9.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst im Kirchengebäude

„Danke, Luther!“ Gospelkonzert
mit der Thomas Stelzer Gospel Crew und Theo Lehmann



Was hat Martin Luther mit Gospelmusik zu tun? Das kann man am Sonntag, dem 7. Mai, um 17.00 Uhr in der St.-Aegidien-Kirche herausfinden. Dann findet ein Konzert mit der Thomas Stelzer Gospel Crew statt. Thomas Stelzer aus Dresden ist in Deutschland und international in der Jazz-, Blues-, Boogie-, Gospel- und Dixie-Szene bekannt. Der Gospelchor ist eines seiner vielen musikalischen Projekte.

Dazu gibt es passend zum Reformations-Jubiläums-Jahr theologische Impulse von Buchautor und Jugendevangelist Theo Lehmann, der von 1964 bis 1976 Pfarrer in Chemnitz war. Er hat sich seit seinem Theologiestudium mit Gospel und Negro Spirituals beschäftigt und hat zahlreiche Bücher wie „Blues & Trouble“ und „Lieber geliebt als nicht gelebt“ geschrieben.

Begeben Sie sich auf die Spuren Martin Luthers, lassen Sie sich von Gospel begeistern und finden Sie heraus, was beides verbindet.

Einlass: ab 16.30 Uhr
Eintritt: 12,-€ | ermäßigt 8,-€

Pfarrer Jörg Hänel
Ev.-Luth. St.-Aegidien-Kirchgemeinde

NACHRUF



Wir trauern um unsere liebe Mitarbeiterin und
Arbeitskollegin

Betty Ulbricht

die viel zu früh im Alter von 36 Jahren verstorben ist.

Betty Ulbricht war seit dem 27. April 2009 in unserem Unternehmen als Gärtnerin beschäftigt. Bis zu ihrer schweren Krankheit war sie für uns eine stets zuverlässige und einsatzbereite Arbeitskollegin. Ihre Hilfsbereitschaft und Freundschaft ging weit über das normale Arbeitsverhältnis hinaus.

*„Begrenzt ist das Leben,
doch unvergesslich ist ein lieber Mensch.“*

Wir werden Betty sehr vermissen und stets in dankbarer Erinnerung behalten.

In den Stunden des Schmerzes gilt unsere aufrichtige Anteilnahme Ihren Angehörigen.

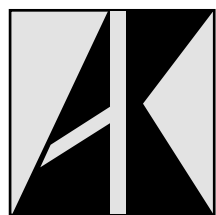
**Im Namen der Geschäftsleitung und der Belegschaft
Firma Weigand Landschaft GmbH, Oederan**

Mietwohnungen in Frankenberg

- **2-Raum-Wohnung**
im DG links, Hohe Str. 7, ca. 52 m², 399,- € Miete, inkl. Bk-Vorauszahlung und Pkw-Stellplatz
- **3-Raum-Wohnung**
im 2. OG links, Hohe Str. 7, ca. 69 m², 499,- € Miete, inkl. Bk-Vorauszahlung und Pkw-Stellplatz
- **2-Raum-Wohnung** Einbauküche möglich
im EG Mitte, Hohe Str. 9, ca. 47 m², 375,- € Miete, inkl. Bk-Vorauszahlung und Pkw-Stellplatz
- **2-Raum-Wohnung**
im EG links, Hohe Str. 5, ca. 47 m², 375,- € Miete, inkl. Bk-Vorauszahlung und Pkw-Stellplatz

Wohnungen mit Holzbalkon & hochwertiger Ausstattung

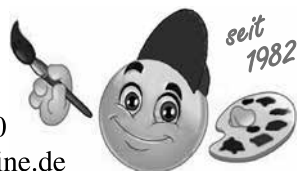
Info-Telefon 03 71 / 77 41 99 26
oder **01 52 / 02 81 71 68**



Malerfirma & Bodenlegerfirma

A. KSOLL GmbH

Altenhainer Straße 10
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 7 27 73
Fax: 03 72 06 / 7 48 10
ksoll-maler@t-online.de



Unsere Leistungen:

- ✓ **Verkauf von**
Aufsitzmähern, Rasenmähern, Rasentrimmern, Kettensägen, Holzspalern, Schneefräsen, Werkstattbedarf, Forstbedarf
- ✓ **Reparatur & Wartung**
- ✓ **Ersatzteilservice**



NEWTEC

Der Service macht den Unterschied!

Bei uns erhalten Sie eine große Auswahl an Grillgeräten und Zubehör!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.newtec-ost.de

New-Tec Ost Vertriebsgesellschaft für Agrartechnik mbH
Auerswalder Hauptstraße 2b
09244 Lichtenau – OT Auerswalde
Tel: 03 72 08 - 80 60 · Fax: 03 72 08 - 80 61 11



DANKSAGUNG



In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meiner Frau, Mutti, Tochter, Schwester und Schwiegertochter

Ines Meinert

geb. Schwanse
* 20.5.1966 · † 7.3.2017

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn, Freunden und ehemaligen Arbeitskolleginnen für die herzliche Anteilnahme bedanken.

Ein besonderer Dank gilt der Arztpraxis R. Milde und den Schwestern Simone und Carola sowie meinem Schwager Jens mit Madeleine.

In Dankbarkeit
Ehemann Ulf Meinert
Sohn Robert mit Nadine

Frankenberg, im April 2017

DANKSAGUNG



Nachdem wir unsere liebe Mutter, Schwester, Schwägerin, Tante, Freundin und Schwiegermutter, Frau

Meta Clemens

geb. Petrat
* 10.10.1931 · † 13.3.2017

zur letzten Ruhe gebettet haben, ist es uns ein Bedürfnis, allen zu danken, die sie im Leben schätzten und im Tode ehrten.

Besonderer Dank gilt Herrn DM Vogelsang und seinem Team für die langjährige hausärztliche Betreuung.

Auch den Mitarbeitern des Bestattungshauses gilt unser Dank für die Begleitung in der schweren Stunde des Abschieds.

In Liebe und Dankbarkeit
ihre Kinder Sylvia und Siegmund
im Namen aller Verwandten

Frankenberg, im April 2017

DANK



*Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in all den Jahren bei euch war.*

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter und Oma, Frau

Irene Morgenstern

* 6.4.1927 · † 9.3.2017

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten.

In stiller Trauer
Tochter Angelika Krause
Tochter Jana Timmel
im Namen aller Angehörigen

Glauchau und Frankenberg, im April 2017

DANKSAGUNG



Wir nahmen Abschied von meinem lieben Ehemann, Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Bruder, Herrn

Dieter Leidel

* 9.11.1940 · † 4.3.2017

und möchten uns bei allen Verwandten, Bekannten und Freunden für die herzliche Anteilnahme und die Beileidsbekundungen bedanken.

In stiller Trauer
seine Ehefrau Marga
seine Tochter Andrea mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Sachsenburg, im März 2017

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE

Vorsorgeregung – Bestattungen aller Art

Tag und Nacht erreichbar:

Frankenberg · Tel. 037206/2351 · Feldstraße 13

Hainichen · Tel. 037207/2215 · Neumarkt 11

www.bestattung-carmen-kunze.de

Weitere Büros: Flöha, Chemnitz, Roßwein

Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner. Nie ist ihn einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.



Würdevolle kirchliche und weltliche Bestattungen

BESTATTUNGSHAUS Lehnerer

Chemnitzer Straße 21, Frankenberg

E-Mail: bestattung-lehnerer@t-online.de

Internet: bestattung-lehnerer.de

TAG UND NACHT

☎ 03 72 06 / 54 54

Einfühlsam, kompetent & individuell

Inh. H. Schuster geb. Lehnerer

DANKSAGUNG

Danke



für das tröstende Wort,
gesprochen oder geschrieben,
für die stille Umarmung und den
Händedruck, wenn die Worte fehlten,
die Blumen und Geldzuwendungen
sagen wir auf diesem Wege allen
Verwandten, Nachbarn,
Freunden und Bekannten, den
ehemaligen Arbeitskollegen und allen,
die an der Trauerfeier teilnahmen und
uns Trost und Kraft in der Trauer um
einen lieben Menschen gaben.

Reiner Morgenstern

* 16.12.1945 · † 18.03.2017

**Im Namen aller Angehörigen
Ehefrau Marianne
Kinder und Enkelkinder**

Dittersbach-Neudörfchen, im März 2017

*Du warst im Leben so bescheiden,
wie schlicht und einfach lebstest du,
mit allem warst du stets zufrieden,
nun schlaf wohl in aller Ruh'.*

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Vater
und Onkel, Herrn

Michael Bauer

* 2.10.1953 · † 9.4.2017



**In stiller Trauer
Tochter Susann
Sohn David
im Namen aller Angehörigen**

Die Urnenfeier findet am 12. Mai 2017, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Frankenberg statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserem lieben Papa, Sohn und Bruder, Herrn

Kai Weise

* 5.10.1969 · † 15.4.2017



**In stiller Trauer Kinder Veronique und Felix
Eltern Marina und Wolfgang Weise
Bruder Dirk
Daniela, Edeltraud und Axel
Tante Renate**

Die Urnenbeisetzung findet am 13. Mai 2017, um 11.00 Uhr
auf dem Friedhof in Frankenberg statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner
lieben Lebensgefährtin, unserer lieben Mutti, Schwiegermutter,
Oma, Uroma, Schwester und Tante, Frau

Monika Klepsch

geb. John

* 8.7.1942 · † 17.4.2017



**In stiller Trauer ihr Lebensgefährte Hans
ihre Kinder, Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen**

Die Urnenfeier findet am 3. Mai 2017, um 13.00 Uhr
auf dem Friedhof in Frankenberg statt.

Steinmetz Jörg Eichenberg



**individuelle Grabmalgestaltung
Steinmetz- u. Restaurierungsarbeiten**

Äußere Altenhainer Str. 3 · 09069 Frankenberg/OT Altenhain
Tel./Fax: 03 72 6 / 72 14 39 · Mobil: 01 73 / 6 57 52 50
eichenberg@gmx.de



Vedha Bestattungen

www.vedha-bestattungen.de
24h 0173/3703615

Familienunternehmen mit persönlicher Betreuung
Faire Preise sowie kostenfreie Angebote & Vorsorgen
Beratung & Auskünfte auch am Telefon

09244 Lichtenau 09116 Chemnitz 09127 Chemnitz
Ottendorfer Str. 3 Weststraße 114 C.-v.-Ossietzky-Str. 153b
037208 / 87827 0371 / 49390055 0371 / 49390060

RIEGER OBERÜBER
BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE

Auf der letzten Reise
den richtigen Kurs nehmen.
Wir helfen Ihnen dabei.

24h
Telefon

Frankenberg ☎ 897590 Hainichen | Freiberg
Am Graben 18 www.rieger-oberueber.de

Podologie – Medizinische Fußpflege & Serviceleistungen

Sylvia Reichl

im Seniorenhaus der Diakonie „Im Sonnenlicht“



Einsteinstraße 2 · 09669 Frankenberg
Telefon: 03 72 06 / 89 077

Öffnungszeiten: Di. + Do. 9 – 14 und 16 – 18 Uhr
 Mo + Mi. 9 – 15 Uhr, Fr. 9 – 13 Uhr
 und nach Vereinbarung

Medizinische Fußpflege, Orthosen, Druckentlastungen, Spangentechnik, Massagen und Wellness

BFS

Mitglied im Bundesverband
 selbständiger Buchhalter und
 Bilanzbuchhalter (b.b.h.)

Bilanzbuchhalterin

Lfd. Buchführung sowie Lohn- und Gehaltsabrechnung
 Existenzgründerberatung
 Weitere betriebswirtschaftliche Leistungen auf Anfrage

Dipl. Ing. oec. Daniela Firl

Rossau » Rossauer Str. 49b Frankenberg » Amalienstr. 9
 mobile 0177 / 882 23 35 fax 037206 / 891973
 mail bfs.firl@t-online.de web bfs-firl.de



Kurt Burkhardt

MÖBELTISCHLEREI Inh. Jens Hayne



Altenhainer Str. 6
 09669 Frankenberg/Sa.

Tel.: 03 72 06 / 22 33
 Fax: 03 72 06 / 7 54 86

info@moebeltischlerei-burkhardt.de
 www.moebeltischlerei-burkhardt.de

- Anfertigung individueller Möbel
- Einbauküchen
- Küchenrenovierung
- Parkett, Wand- und Deckenverkleidung
- Fenster, Türen, Schlüsseldienst

Der Spezialist für Ihre Wohnideen!

Richter Bau

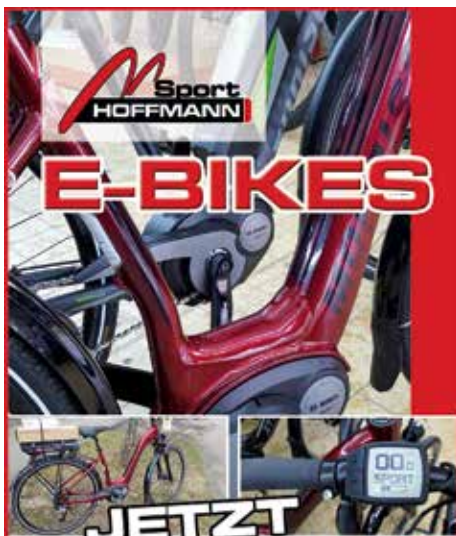
Meisterbetrieb Hoch- und Tiefbau

Altenhainer Straße 97 · 09669 Frankenberg/Sa.
 Tel.: 03 72 06 / 88 71 97 · Fax: 03 72 06 / 88 72 51 · Funk: 01 72 / 3 71 45 43
 E-Mail: karstenrichter@richterbau-meisterbetrieb.de

Wir realisieren Ihr Bauvorhaben!

- Neu-, Um- und Ausbau
- Treppen- und Bodenbeläge aus Naturstein
- Fliesenarbeiten
- Innen- und Außenputz

www.richterbau-meisterbetrieb.de



JETZT PROBEFAHREN!

- Große Modellauswahl
- Kompetente Beratung
- Reparaturservice

Sport Hoffmann, Äußere Chemnitz Str. 12
 09669 Frankenberg | Tel. 037206/29 86

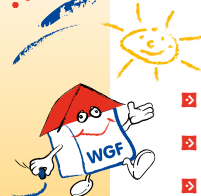
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9 - 18 Uhr / Sa 9 - 12 Uhr

BIKE SPORT SERVICE

www.hoffmann-sport.de

... hier wohne ich!

WOHNUNGSGESELLSCHAFT mbH Frankenberg/Sachsen **WGF**



- ▣ Vermietung
- ▣ Verwaltung
- ▣ Verkauf

Kostenfreie Vermietungshotline:

0800 09669 21

Humboldtstr. 21 · 09669 Frankenberg/Sa. · © 037206 50610



www.ihr-zu-hause.de

Bäder · Sanitär
HÜPPNER
 Heizung · Klempnerei

OT Hausdorf
 Alte Dorfstraße 38a
 09669 Frankenberg/Sa.

Telefon: 03 72 06 / 7 37 49
 Fax: 03 72 06 / 7 37 51

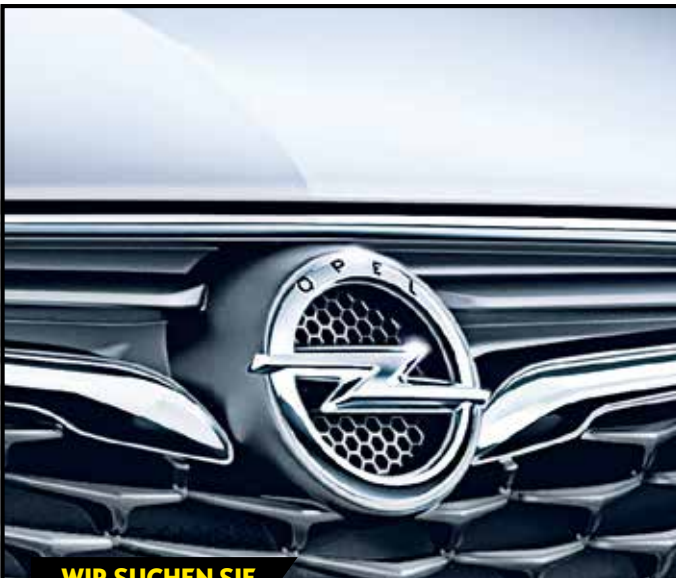
Bernd Höppner

Gas-, Wasser- und Heizungsinstallateur

Ihr Partner für:

- Bäderausstattung
- Sanitärtechnik
- Heizungsbau, Pelletheizungen
- Wärmepumpen
- Schornsteinsanierung
- Dachklempnerarbeiten
- Solartechnik
- Kleinkläranlagen
- Wartungen v. Heizungs-, Solar- u. Kleinkläranlagen





WIR SUCHEN SIE

**BEREIT ZUM
DURCHSTARTEN?**



Durchstarten bei Opel! Wir suchen ab sofort eine motivierte und engagierte Unterstützung für unser Team.

Kfz - Mechatroniker/in gesucht

Ihre Aufgaben:

- Sie arbeiten in der Fahrzeugreparatur und -instandsetzung
- Sie führen Inspektionen, Montage- und Wartungsarbeiten durch
- Sie arbeiten im Teile- und Zubehörbereich

Ihr Profil:

- Sie haben eine Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker / Mechaniker
- Sie sind gewissenhaft, motiviert und verantwortungsvoll
- Sie können sich gut ins Team integrieren
- Sie sind flexibel und sind bereit, Ihr Wissen zu erweitern

Wir bieten Ihnen eine leistungsgerechte Vergütung. Sie haben die Möglichkeit zur Qualifizierung und Weiterbildung.

Unser Team erwartet Sie in einer sympathischen und lockeren Arbeitsatmosphäre.

Bewerbungen telefonisch an: 037206 - 600611
Mail: m.richter@auto-richter-gmbh.de
oder an unten angegebene Adresse



Auto Richter GmbH
Frankenberg/Eder-Str. 1
09669 Frankenberg/Sachsen
Tel.: 037206/60060



Neues Auto am Start?

Jetzt bestens versichern zum fairsten Preis!*

**Holen Sie sich jetzt bei uns
Ihr Angebot. Wir bieten Ihnen:**

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Beratung in Ihrer Nähe

Wir beraten Sie gerne.

* Ausgezeichnet als bester Kfz-Versicherer
(Ausgabe 37/2016) mit dem fairsten Preis
(Ausgabe 14/2016) von Focus Money.

**Kundendienstbüro
Andreas Böse**

Versicherungsfachmann

Tel. 037206 880198

andreas.boese@HUKvm.de

Schloßstraße 42

09669 Frankenberg

Mo., Di., Do. 09.00 – 12.00 Uhr

Di., Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Fr. 09.00 – 13.00 Uhr

und nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig



BAUGESCHÄFT
Holger Schiemann

- ✓ **Eigenheimbau** (schlüsselfertig, Rohbau)
- ✓ **Innen- und Außenputz**
- ✓ **Altbausanierung**
- ✓ **Fassadengestaltung**
- ✓ **Wärmedämmung**
- ✓ **Trockenlegung**
- ✓ **Terrassenbau u. -sanierung**
- ✓ **Pflasterarbeiten**
- ✓ **Fliesenlegearbeiten**
- ✓ **Natursteinverlegung**
- ✓ **Anlieferung von Baumaterial**

**Rufen Sie
uns an!**

Auf dem Wind 15
09669 Frankenberg/Sa.

Tel.: (03 72 06) 7 15 71
und 48 37 68

Funk: (01 72) 8 18 66 95

Fax: (03 72 06) 8 26 88

Internet: www.schiemannbau.de



FZ Freizeitzentrum Frankenberg e.V.
im alten Kino (ehem. BlueCafé), Tel. 01 74 / 404 11 00

Jeden Samstag 22 – 3 Uhr geöffnet! Eintritt frei!

5.5.17 Fr. ab 18 Uhr **Skatabend** Anmeldung: 01 74 / 404 11 00
13.5.17 Sa. ab 22 Uhr **Große 80er-Party** – MAXIS maximal!
mit DJ Reference & DJ S.R. Junior
27.5.17 Sa. ab 22 Uhr **Club-Night**
mit allen Hits der 90er bis heute!
DJ „Geschmeidsch“ & DJ Hopser

MAI-Special: Jeden Samstag 22 – 23 Uhr Cola Wodka in Doppeldecker!

immo-base
Willkommen Zuhause
Ihre Adresse für Wohnraum in der Region

037206 48 97 84
immo-base.eu



25 Jahre

Katharinen Apotheke

Liebe Kundinnen und Kunden,

seit nunmehr 25 Jahren nimmt sich das Team der Katharinen Apotheke in Frankenberg Zeit für Ihre Wünsche und ist Ihr Partner in Sachen Gesundheit.

Für die zahlreichen Glückwünsche anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Katharinen Apotheke sowie für Ihr Vertrauen und Ihre Treue möchten wir uns hiermit recht herzlich bei Ihnen bedanken und hoffen, auch in Zukunft Ihr Partner in Sachen Gesundheit zu sein und haben für Sie immer ein offenes Ohr.

Ihr Apotheker
Dr. Klaus Stampniok & Team



Apotheker Dr. rer. nat. Klaus Stampniok
Baderberg 2 · 09669 Frankenberg
Tel.: 03 72 06 / 33 06 · Fax: 03 72 06 / 33 07
E-Mail: katharinen.apotheke@t-online.de
www.katharinen-apotheke-frankenberg.de

FRAKTION VOR ORT

EINLADUNG ZUR DISKUSSION

Sicherheit und Freiheit

Diskussion über die richtige Balance zwischen persönlicher Freiheit, Privatsphäre und innerer Sicherheit

DISKUTIEREN SIE MIT:

- **Dr. Simone Raatz**, MdB, stv. Vorsitzende des Ausschusses für Bildung und Forschung
- **Wolfgang Gunkel**, MdB, Mitglied des Innenausschusses
- **Harald Baumann-Hasske**, MdL, Rechtsanwalt und Sprecher für Justizpolitik
- **Bernd Merbitz**, Polizeipräsident und Leiter der Polizeidirektion Leipzig (angefragt)

Donnerstag, den 11. Mai 2017, um 19.00 Uhr
im Landhotel Frankenberg (Akzent Hotel), Dammplatz 3,
09669 Frankenberg

Wir laden Sie herzlich zu dieser öffentlichen Veranstaltung ein und freuen uns auf Ihr Kommen.



Endlich – Die Spargelsaison beginnt!

Erntefrischer Spargel aus Sachsen
sowie die ersten vorgepflückten Erdbeeren
solange der Vorrat reicht ...

WO? am Erdbeerfeld Oberlichtenau 

jeden Do. und Fr. 10 – 17 Uhr und Sa. 9 – 13 Uhr
Bestellungen nehmen wir gern an!

Kontakt: Tel. 01 52-06 15 02 64
oder per E-Mail: fruchthof-hammer@t-online.de

Ihr Fruchthof
Oberlichtenau

Wir freuen uns auf Sie!



Gut gepolstert
DURCH DEN FRÜHLING

Möbelhaus
natur & wohnen
Inh. Markus Gerber
Ihr Massivholzspezialist

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hauptstr. 56a
09661 Hainichen
OT Bockendorf
Tel.: 037207/2060

Zwischen Hainichen und der Räuberschänke an der S 201

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10 – 18 Uhr · Sa. 9 – 14 Uhr · Termine auch nach Vereinbarung

www.natur-wohnen.de